

  
*Zum 13ten August 1804 in Salem.*

---

CHOR.

Hebet eure Hände auf im Heiligthum und lobet den Herrn.

GEMEINE.

<i>Brüder.</i>	Sing Hallelujah, praise the Lord!
<i>Schwestern.</i>	Sing with a cheerful voice;
<i>Brüder.</i>	Exalt our God with one accord
<i>Schwestern.</i>	And in his Name rejoice:
<i>Alle.</i>	Ne'er cease to sing, thou ransom'd host, Praise Father, Son and Holy Ghost, Until in realms of endless light Your praises shall unite.
<i>Brüder.</i>	There we to all eternity Shall join th' angelic lays;
<i>Schwestern.</i>	And sing in perfect harmony To God our Saviour's praise:
<i>Alle.</i>	"He hath redeem'd us by his blood, "And made us Kings and Priests to God; "For us, for us the Lamb was slain." Praise ye the Lord! Amen.

LITURGUS

Bis die Stunde kommt heran, drum das Kirchlein weinet,  
Und-bis uns der Schmerzensmann sichtbarlich erscheinet.

Hat Er Seinem lieben Volk so ein Pfand geschenket,  
dabey Seine Zeugenwolk Seines Tods gedenket.

Das ist heilge Abendmahl Seines Leibs und Blutes:  
Freu dich, Volk der Gnadenwahl, dieses höchsten Gutes

## ZWEY CHOERE.

Unser Herr Jesus Christus, in der Nacht, da Er verrathen ward, nahm Er das Brodt, dankete und brachs, und gab es Seinen Jüngern und sprach : Nehmet, esset, das ist mein Leib, der für euch gegeben wird, solches thut zu meinem Gedächtniß :

Desselbigen gleichen nahm Er auch den Kelch nach dem Abendmahl, dankete, gab ihnen den und sprach : Nehmet hin und trinket alle daraus, das ist mein Blut, das Blut des neuen Testaments das für euch vergossen wird. Solches thut, so oft ihrs trinket, zu meinem Gedächtniß.

So oft ihr von diesem Brodte esset und von diesem Kelche trinket, sollt ihr des Herrn Tod verkündigen, bis daß Er komt.

## GEMEINE.

Bis Er kömmt :||: soll in Seiner Kreuz,, Gemein  
Die Er durch Sein Blut erworben,  
Nie davon ein Schweigen seyn :  
*Gott ward Mensch und ist gestorben*  
Menschenherz für dich, deß freue dich  
Ewiglich :||:

## LITURGUS.

Auf den Grund :|: auf den felsenfesten Grund,  
des Herrn Tod und Blut,, Vergießen,  
Steht auch unser Brüder,, Bund,  
Dank,, und Freuden,, Thränen fließen  
Bey Erwägung dieser grossen That  
Seiner Gnad :|:

Jesu Fleisch :|: Jesu Fleisch und Blut,, Genuß  
 Brachte tief gebeugte Sünder  
 In den Herz,, Zusammenfluß  
 Benedeyter Gnaden,, Kinder :  
 Herz und Herz wurd in dem Seelen freund  
 Fest vereint :|:

### ERSTES CHOR.

O selger Tag ! o sel'ger Gnadentag ! der gar wohl heißen  
 mag der Brüderschaaren vor *sieb'n and siebzig Jahren*, ihr  
 Pfingstfesttag !

Der Geist des Herrn, gewis der Geist des Herrn kam in der  
 Näh und Fern durch alle Glieder aufs ganze Volk der Brüder  
 und weiht's dem Herrn.

### ZWEYTES CHOR.

O Gnadenwahl ! o heil'ge Gnadenwahl ! wer dachte da der  
 Zahl, die izt im Bunde mit steht auf gleichem Grunde der  
 Gnadenwahl ?

Wie aufgebreit't, wie mächtig aufgebreit't, sind jener Einig-  
 keit gefolgte Segen, die sich zu Tage legen in unsrer Zeit.

### GEMEINE,

<i>Brüder.</i>	More than Shepherd's faithfulness
	To his flock our Saviour sheweth.
<i>Schwester.</i>	From the treasures of his grace
	He the choicest gifts bestoweth.
<i>Alle.</i>	As his Sheep by him we're own'd,
	Since his blood for us aton'd.



CHOR.

I will greatly rejoice in the Lord, my soul shall be joyful  
in my God: for he hath clothed me with the garment of  
salvation, he hath covered me with the robe of righteousness.

KINDER.

Jesus makes my heart rejoice,  
I'm his sheep and know his voice:  
He's a Shepherd kind and gracious,  
And his pastures are delicious,  
Constant love to me he shows,  
Yea my worthless Name he knows.

CHOR.

O Jesu, der du uns verführtest, und uns die Seligkeit ver-  
dientest, so gnadenreich. Groß ist dein Erbarmen, das uns  
wiederführt. Wir Schnöden und Armen sind dessen nicht werth.  
Dir ist nichts gleich.

ALLE.

Hoffnungsvoll auf selgen Wegen  
Gehn wir der Herrlichkeit entgegen,  
Die du für uns bereitet hast.  
In Krafft deiner Seelen,, Speise  
Trägt jedes gern zu deinem Preise  
Dein sanftes Joch, die leichte Last;  
So führt uns deine Hand  
Bis in das Vaterland.  
Endlich kommen wir allzumal  
In deinen Saal,  
*Da ist das große Abendmahl,*